

Norbert Klups

Heckler&Koch ist bekannt für hochwertige und sehr funktionssichere Selbstladepistolen. Viele Beamte führen die P 2000 als Dienstwaffe. Mit der SK, was für „subkompakt“ steht, spricht Heckler & Koch den Zivilmarkt an.

Das Griffstück wurde soweit gekürzt, dass das doppelreihige Magazin noch 10 Patronen fasst – mehr als genug für Fangschusszwecke. Von der Feuerkraft könnte man sicherlich noch weiter reduzieren, jedoch braucht ein Pistolengriff eine gewisse Mindestlänge, um mit der Waffe auch vernünftig schießen und treffen zu können.

Beträgt die Höhe der Dienstpistole P 2000 128 Millimeter, so beschränkt sich die SK auf nur noch 117 Millimeter. Auch der Lauf wurde gekürzt und ist bei der SK gerade mal 83 Millimeter lang, genau 10 Millimeter kürzer als bei der großen Schwester P 2000.

Hört sich nach einfachen technischen Modifizierungen an, ist aber gar nicht so einfach, wenn die Waffe auch funktionssicher bleiben soll. Selbstladepistolen sind hier bedeutend anspruchsvoller als Revolver, bei denen die Lauflänge für eine sichere Funktion keine Rolle spielt. Das wird deutlich, wenn man die Pistole zerlegt und einen Blick auf die Schließfeder wirft. Wo bei der großen P 2000 eine einfache Feder

sitzt, hat die SK ein Teleskop-Schließfedersystem, bestehend aus zwei Federn mit unterschiedlichen Dimensionen, die ineinandergreifen.

Abzug mit Entspannhebel

Heckler & Koch bietet die Pistole wahlweise mit Combat Defence Abzug (CDA) oder herkömmlichem Single Action-/Double Action-Abzug an. Beim CDA-Abzug handelt es sich um einen teilvorgespannten Double-Action-Only-Abzug.

Er hat einen verhältnismäßig langen Weg und ein Abzugsgewicht von etwas über 3 Kilogramm. Für eine Gebrauchspistole sicher

eine gute Lösung, allerdings ist ein Präzisionsschuss damit nicht einfach. Um einen solchen Abzug sicher zu beherrschen, ist ständiges Training nötig.

Der normale Jäger ist sicher mit dem alten SA-/DA-Abzug besser bedient. Hier kann der Schuss mit einem Abzugsgewicht von 1.800 Gramm bei vorge-spanntem Hahn abgegeben werden, was das Treffen wesentlich einfacher macht. Das Abzugsgewicht beim Schießen mit Spannabzug lag bei der Testwaffe bei fast 5 Kilogramm. Darauf sollte man sich nur im absoluten Notfall einlassen.



H & K P 2000 SK

Polizei-Klon

Kleine Abmessungen, geringes Gewicht, geeignetes Kaliber und einfache Bedienung sind die Merkmale einer guten Fangschusspistole. Heckler & Koch hat's mit der P 2000 SK versucht. Es ist eine bewährte, in den Abmessungen reduzierte Dienstpistole.





Kürzer geht nicht: Mit dem 10 Schuss fassenden Magazin ist die SK 11,7 Zentimeter hoch



Foto: Norbert Klups

Die SK ist einfach zerlegt und gesäubert. Wegen kurzer Bauweise ist die Schließfeder zweiteilig

Die neue H & K ist eine sehr sichere Pistole, da sie über ein Entspannsystem verfügt, mit dem die Waffe auf Tastendruck entspannt. Die Taste sitzt links am Schlittenende. Wenn sie betätigt wird, schnappt der Hahn in den Double-Action-Modus. Damit ist das Schloss entspannt – die Waffe kann gefahrlos mit einer Patrone im Lauf geführt werden.

Vor dem Schuss wird einfach der Hahn gespannt, und es kann bequem mit geringem Abzugsgewicht geschossen werden. Alle Bedienelemente sind beidseitig vorhanden und ermöglichen so Links- und Rechtsschützen ein komfortables Handling.

Modifiziertes Browning-System

Die P 2000 SK hat ein modifiziertes Browning-Verriegelungssystem mit abkippendem Lauf.

Die Verriegelung erfolgt über das im Auswurffenster verriegelnde Patronenlagerteil und nicht über Verriegelungskämme.

Wie bei modernen Selbstladepistolen üblich, hat auch die SK ein Polymergriffstück, das sich über austauschbare Griffücken an die Hand des Schützen anpassen lässt. Zum Lieferumfang gehören ein gewölbter und ein flacher Rücken. Ebenso wie die

Vorderseite ist er für ein besseres Handling aufgeraut, die Seitenflächen fühlen sich dagegen relativ glatt an. Mit feuchten Händen ist beherrztes Zugreifen erforderlich, wenn schnelle Schussserien abgegeben werden.

Auch die Kompaktausführung ist mit einer Montageschiene vorn am Griffstück zum Anbringen von Laser oder Waffenleuchte ausgestattet. Durch das leichte Polymergriffstück und die reduzierten Abmessungen wiegt die SK nur noch 680 Gramm und ist damit eine angenehm zu tragende ständige Begleiterin.

Das Visier wurde von der großen Dienstpistole übernommen. Kimme und Korn sind in Schwalbenschwanzeinfräsungen geführt und lassen sich leicht seitlich verstellen. Sie sind mit weißen Dämmerungspunkten versehen und sorgen so für einen guten Kontrast auch bei schlechtem Licht.

Auf dem Schießstand überzeugend

Geschossen wurde auf 10 Meter. Das dürfte als Einsatzentfernung für eine solche Pistole praxisgerecht sein. Schließlich ist die Visierlinie nicht sehr lang, und

Schützenfehler schlagen sofort stark zu Buche. Die Streukreise bewegten sich je nach Laborierung zwischen 45 und 60 Millimeter. Die P2000 SK schoss genau Fleck. Für den gedachten Verwendungszweck als Fangschusswaffe mehr als ausreichend. Viel wichtiger ist, dass die Pistole mit allen 5 Laborierungen völlig störungsfrei arbeitete.

Um zu sehen, was eine bewährte Fangschusslaborierung, wie die Speer Gold Dot, aus dem 83 Millimeter-Lauf leistet, wurde die Mündungsgeschwindigkeit 5 Meter vor dem Lauf gemessen. Das 124 Grains-Geschoss verließ den Lauf mit 321 m/s, was einer Mündungsenergie von 414 Joule entspricht.

Über 400 Joule Mündungsenergie sind für eine Fangschusswaffe ausreichend und das Doppelte der gesetzlich für den Fangschuss vorgeschriebenen Mindestenergie. Die kleine Pistole ist beim zügigen Schießen immer noch sehr gut zu kontrollieren und erlaubt auch schnelle Serien mit sehr ordentlichen Trefferergebnissen.

Die Heckler & Koch P2000 SK ist eine kompakte, leichte, funktionssichere und leistungsfähige Kurzwaffe, die über die Ausstattung der großen P 2000 verfügt. Durch den Entspannhebel ist gefahrloses Entspannen möglich, und der gute Abzug macht das Treffen einfach. Die Verarbeitung ist zudem sehr gut. Zum Preis von 925 Euro ist die Heckler & Koch eine Pistole, auf die man sich verlassen kann.

Technik auf einen Blick

Modell:	HK P 2000 SK
Hersteller:	Heckler & Koch, Oberndorf
Kaliber:	9 mm Luger
System:	Modifiziertes Browning System
Lauflänge:	83 mm
Abzug:	Single Action/Double Action/CDA
Abzugsgewicht:	SA: 1.800g, DA: 4.750 g
Magazinkapazität:	10 Schuss
Griffstück:	Polymer mit austauschbaren Griffücken
Visier:	In der Seite verstellbare Kimme und Korn mit Dämmerungsmarken
Maße (LxBxH):	163 x 32,5 x 117 mm
Gewicht:	680 g
Preis:	925 Euro

Vorteile

- ✦ leicht und kompakt
- ✦ guter Abzug
- ✦ erstklassige Präzision
- ✦ kontrastreiche Visierung
- ✦ hohe Funktionssicherheit

Nachteil

- ✦ Griffstück seitlich zu glatt